



ÅSANE KULTURHUS, BERGEN, NORWEGEN

PROJEKTÜBERSICHT. Die Stadt Bergen, mit knapp 300 000 Einwohnern zweitgrößte Stadt an der Westküste Norwegens, zählt zu den geschäftigsten Seehäfen Europas. Im Stadtteil Åsane ist nun ein neues Kulturzentrum entstanden, das „Åsane Kulturhus“. Mit einer Bruttogeschossfläche von etwa 4500 m² bietet der Neubau Platz und Raum für die unterschiedlichsten Nutzungskonzepte. Das Gebäudeensemble ist ausgestattet mit einem Kultursaal, Tagungs- und Proberäumen, einer Bibliothek, verschiedenen Aktivitätsräumen, einem Ausstellungsraum sowie einem Tanzsaal.

SCHWERPUNKTE DER BERATUNG. „Kultursal“ und „Blackbox“ sind für eine multifunktionale Nutzung ausgelegt. Die Kapazität der beiden Säle beträgt etwa 485 bzw. 128 Sitzplätze und ca. 1000 bzw. 250 Stehplätze, wenn die Sitz-Tribünen eingefahren sind. Durch die Auslegung der über den gesamten Frequenzbereich wirkenden Schallabsorptionsflächen sowie der gezielten Schalllenkung ist die große Bandbreite von verstärkter Pop- und Rockmusik über Vorträge bis hin zu Proben und Konzerten mit Blechbläserensembles oder Chören möglich. Die Räume besitzen jeweils einen Nachhall, der ausreichend Bedämpfung im Bassbereich bei gleichzeitiger klanglicher Brillanz liefert. Um die akustische Größe der Räume und damit die Bandbreite der Nutzung zu erweitern, wurden hier die Möglichkeiten eines elektronischen Raumakustiksystems genutzt. Das System VIVACE sorgt nun für ein optimales Hörerlebnis in beiden Räumen.



BAUHERR

Bergen City

ARCHITEKTEN

b+b arkitekter, Bergen

PROJEKTDATEN

Eröffnung	2020
BGF	4500 m ²
Sitzplatzkapazität	485 Personen
Baukosten	ca. 200,0 Mio. NOK

LEISTUNGEN

Raumakustik, elektronische Raumakustik
Beratung, Planung, Simulationen

- 1 Außenansicht
- 2 Seitenverkleidung Großer Saal (Kultursal)
- 3 Kleiner Saal (Blackbox)
- 4 Großer Saal (Kultursal)
- Fotos: © Müller-BBM